



# Sammlung Theaterzettel

## Die Verschwörung des Fiesco zu Genua

**Fuß, Hans**

**1944-05-25**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Rokokothheater Schwetzingen  
Donnerstag, den 25. Mai 1944

Nationaltheater Mannheim

"Die Verschwörung des Fiesko zu Genua"

Ein republikanisches Trauerspiel in fünf Akten von

Friedrich von Schiller

Nach der neu aufgefundenen Leipziger Fassung bearbeitet von

Hans Heinrich Borchardt und Reinhard Buchwald

Spielleitung: Friedrich Brandenburg

Bühnenbilder: Helmuth Wötschke

Personen:

Andreas Doria, Doge in Genua		Robert Kleinert
Gianettino Doria, sein Neffe, Prätendent der Regierung		
Fiesko, Graf von Lavagna	} Verschworene gegen die Regierung	Albert Venohr
Verrina		Stefan Viktor Görts
Bourzognino		Walter Kiesler
Kalkagno		Egbert v. Glitsing
Sacco		Karl Marx
Graf Lamellino, Gianettinos Vertrauter		Heino Ghiele
Muley Hassan, ein Mohr		Friedrich Hülshof
Romano, ein Maler		Ernst Langhain
Gräfin Julia Imperiali, Gianettinos Schwester		Otto Wotschmann
Gräfin Leonore, Fieskos Gemahlin		<del>Elisabeth Fränke</del> <del>Katharina Berger</del>
Bertha, Verrinas Tochter		Gisela Holsinger
Arabella, Leonores Kammerfrau		Aimée Stadler
1. Bürger		Hertha Fuhs
2. "		Hart Rackelmann
Ein Deutscher (von der Leibwache)		Kaja Goleniewski
		Josef Renkert

Bürger, Edelleute, Leibwachen, Soldaten, Bediente.  
Die Handlung geht vor in Genua, die Zeit der Geschichte ist um die Mitte des 16. Jahrhunderts.

Bühnenmusik: Hans Füss

Inspizient: Georg Zimmermann

15 Mr